



## Teilnahmebedingungen der Stoffbörse-Entwicklungsförderung 2022

Die Stoffbörse bei „Tatort Eifel“ ist ein Weiterentwicklungsprogramm für Drehbuchautor:innen. Sie wird in Kooperation mit dem Verband Deutscher Drehbuchautoren (VDD) ausgerichtet und vom Verband für Film- und Fernseh dramaturgie (VeDRA) unterstützt. Gesucht werden Ideen mit Spannungsdramaturgie aus den Genres Krimi, Thriller und Mystery für Serien, Fernseh- und Kinospielefilme für den deutschen Markt. Bei der Weiterentwicklung werden die ausgewählten Drehbuchautor:innen unterstützt vom Rat der Jury, von Dramaturg:innen aus dem Verband VeDRA sowie von der Pitching-Expertin Sibylle Kurz.

Die ausgewählten, weiterentwickelten Projekte werden beim Pitching im Rahmen des Fachprogramms bei „Tatort Eifel“ vor Fachpublikum, bestehend u.a. aus Redakteur:innen und Produzent:innen, vorgestellt.

### Das Programm der Stoffbörse

- **Einsendeschluss: 28. April 2022**
- Auswahl und Mitteilung an die ausgewählten Autor:innen: Mitte Juli 2022
- Dramaturgische Beratung (ca. 2 Beratertage, Wert: 1000€) durch ein in der Projektbegleitung erfahrenes VeDRA-Mitglied und Überarbeitung der Konzepte: ab Juli 2022
- Pitchingworkshop bei Sibylle Kurz im Rahmen von „Tatort Eifel“: 20./21. September 2022 in Daun
- Pitching bei „Tatort Eifel“: 22. September 2022 in Daun; im Anschluss an die Stoffpräsentation gibt es Gelegenheit, mit potenziellen Partner:innen Kontakte zu knüpfen und sich über die präsentierten Konzepte auszutauschen.

Ein Reise- und Übernachtungszuschuss für den Aufenthalt in Daun in Höhe von bis zu 200€ pro Autor:innen/-team wird nach Einreichung entsprechender Belege gewährt.

**Jury:** Neben einem Mitglied des VDD und einer Produzentin gehören der Jury Redakteur:innen unserer Partnersender SWR und ZDF sowie von Streaming-Plattformen an.

Mit Unterstützung von



Name Autor:in:

Adresse:

Email:

Telefon:

Titel:

Kurze Inhaltsangabe (2-4 Sätze, bzw. stichwortartige Darstellung):

**Anlagen zur Wettbewerbsteilnahme:**

1. Ausgefüllte Teilnahmeunterlagen (ausgedruckt und mit Originalunterschrift in einfacher Ausfertigung)
2. Kurzkonzept einer Serie bzw. Filmexposé mit Beschreibung der wichtigsten Figuren und des Settings (zweifache Ausfertigung)  
Formatierung: max. 6 Seiten, 12er Schrift, 1 ½ zeilig  
Das Konzept bitte anonymisiert einreichen, d.h. **ohne Nennung des Namens** auf der Titelseite bzw. in der Fußzeile!
3. Dialogprobe (zweifache Ausfertigung)  
Die Dialogprobe bitte anonymisiert einreichen, d.h. **ohne Nennung des Namens** auf der Titelseite bzw. in der Fußzeile! Der Projekttitle sollte aber auch auf der Dialogprobe erscheinen.
4. Kurzer Lebenslauf des/der Autors/ der Autorin (zweifache Ausfertigung)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen mit allen Anlagen schicken Sie bitte postalisch bis zum 28. April 2022 (es gilt das Datum des Poststempels bzw. des Maileingangs) an:

**Kreisverwaltung Vulkaneifel**  
**- Tatort Eifel Stoffbörse-**  
**Mainzer Str. 25**  
**54550 Daun**

Bitte mailen Sie die Anlagen 2-4 bis zum 28.04.2022 zusätzlich an:

**[julia.roeskau@tatort-eifel.de](mailto:julia.roeskau@tatort-eifel.de)**

### **Erklärungen Autor:in:**

Hiermit erkläre ich, dass das beigefügte Konzept

- neu und unveröffentlicht ist
- von mir eigens erstellt wurde und auf keiner fremden Vorlage beruht
- an keinen Sender gebunden ist
- in Verbindung mit dem Festival „Tatort Eifel“ veröffentlicht werden darf
- in einem Reader erscheinen darf, der auf Wunsch an einen Kreis von Produzent:innen/Redakteur:innen ausgegeben wird. Zu diesem Zweck wird Autor:in im Falle einer Zusage eine einseitige Synopsis erstellen.

Mir ist bekannt, dass

- sich aus der Einreichung keine Rechte ableiten lassen
  - die Unterlagen nicht zurückgeschickt und nicht von der Festivalleitung archiviert werden
  - die Auswahl des dramaturgisch beratenden VeDRA - Mitglieds mit der Fachprogrammleitung von „Tatort Eifel“ abgestimmt werden muss
  - die Fördersumme nur in Zusammenarbeit mit einem/r Dramaturg:in aus dem Verband VeDRA abrufbar ist und vom Festival mit dem/der dramaturgischen Berater:in abgerechnet wird.
- Eine Barauszahlung an die geförderten Autoren:innen ist nicht möglich.

Ich erkläre mich mit den Bedingungen einverstanden, die Erklärungen treffen zu.

---

(Datum, Ort, Unterschrift)

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur Wettbewerbsbeiträge berücksichtigen können, die mit kompletten Unterlagen eingehen.